



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Berliner Umweltpreisträger zu Gast auf der enertec in Leipzig

23.01.2015 Fachinformation

Im November wurde die Wohnungsbaugenossenschaft Märkische Scholle für ihr sozialverträgliches energetisches Sanierungsvorhaben in Lichterfelde Süd in der Kategorie „Wirtschaft und Innovation“ mit dem Berliner Umweltpreis 2014 des BUND Berlin ausgezeichnet. Vor diesem Hintergrund ist die Genossenschaft auf der internationalen Energiefachmesse enertec, die vom 27. bis 29. Januar in Leipzig stattfindet, zu Gast.

Im Forum „enertec dezentral“ stellt der Umweltpreisträger dort am 29. Januar um 13:00 Uhr im Rahmen einer Veranstaltung der Fachzeitschrift „IVV Immobilien vermieten & verwalten“ das prämierte dezentrale Energieversorgungskonzept, das in Lichterfelde Süd zum Tragen kommt, dem Fachpublikum vor. Titel des Vortrags: "Sonnenwärme im Mutterboden – das Sanierungskonzept der Märkischen Scholle eG". Im Fokus steht dabei, wie es der Wohnungsbaugenossenschaft gelungen ist, mit Hilfe regenerativer Wärme eine annähernde Autarkie für die sanierten Gebäude aus den 30-er Jahren zu erreichen. Jochen Icken, Technischer Vorstand der Märkischen Scholle eG, wird zunächst den Zustand der historischen Berliner Siedlung und das Sanierungskonzept erläutern. Mit auf dem Podium ist Taco Holthuizen, Geschäftsführer des Büros eZeit Ingenieure GmbH, die das regenerative Energiekonzept entwickelt haben. Im Mittelpunkt seines Beitrags steht, wie es möglich ist, auf den Einsatz fossiler Brennstoffe zu verzichten.

Zum Abschluss zeigt Jochen Icken, dass ein energetisches Sanierungsvorhaben durchaus realisiert werden kann, ohne eine sozialverträgliche Mietpreisgestaltung außer Acht zu lassen.

Weitere Informationen: <http://www.vermieter-ratgeber.de/termine/ivv-forum-waehrend-der-enertec>

<https://bbu.de/beitraege/berliner-umweltpreistraeger-zu-gast-auf-der-enertec-leipzig>